

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 01.01.1752-05.06.1752

1. Februar 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-183481

Desen Nachmittag haben gewannen von unsern Leuten Collega
mündlich Tagten und Felgen, eine Brief nach Cindulus an. Wir
sindellist englobeten sie die zum Elus Stambanara, waselbher
mit einem Bruchstück aus Thyfend nahmen, für die Leistung des
Zworn ausschalten, und ihnen allen Göttlichen Engen aussinn,
ihnen die unsern Stück. Mager gingen wir durch Horner,
Johari, waselbst wir uns in drei Punkten ausschalteten, und
unsern Leuten so wohl ihre gegenwärtigen und zukünftigen
Ansprüche und die Freiheit, als auch wir selb für unser
Leben, wenn sie sich zu Cindulus des reinigen wasen
Gottens und reinigen Erlösens und Lungen des Bruchs, Anse Thri;
pi, Lungen Lungen, und an diesem die Tilgung des Bruchs mit
gebräuchter und Lungeniger Anse fischen wollen u.

Febrerius

Im 1^{ten}, Erunteten wir von innen die Skispon zugehörigen Kalla gunde auf
und was die Porreiariffen Besula golognum Alreian Thri. *(einem Dg. Adon)*
Kalla ein; waselbst die Gafte außerordentlich wohl
guralten. Für waselben Engen der Grew demütig Golebat für
Eodem Frida parb von der Portugis. Grewine ein Grew, wasen
maler mit der Skispons Lufthinterer Korte, waselbher der
abon mit einem andern Europäer fischerer Ordat im Gfunden
golebat. Ein ist zwar nicht von der klaisigsten Lungen Grew,
grew in vorigen Gafte gewesen, davor für zum Gfildewerf
Arbeitszeiten geseindet waren. An diesem hat sie in sandesheit
im letzten Gafte mehrer Krollungen Lungen der Grewen
Mittel in ihrem Grew zu gebrauchen. wir ist dem auch das
Grewen Taimant des Lobs und blutres Thri so grimal
auf ihrem Grewen Latten geseindet waren, waselb für ihren
desheit das letzte mal, so in unverschiedenen Mairischen Grew
wasen so wohl Grewen Latten als auf Lungen waselb
und Lungen Grew, davor ihre Mairischen, und auch Grewen
Grewen Grewen Latten, waselb inwendlich angerei
ert. Waselb hat sie auf ihrem Latten ihre aus Grewen
wort

